

ANNE BÜRGER

REGISSEURIN & DREHBUCHAUTORIN



Anne begann ihre Karriere als Regisseurin, Autorin und Kamerafrau für TV und Kino nach ihrem Abschluss 2012 an der Hochschule für Film und Fernsehen in München.

Darüberhinaus nahm sie 2005 an der Kodak Cinematography Masterclass in Budapest, 2014 an der Documentary Campus Masterclass in Sheffield/Malmö/Amsterdam teil und qualifizierte sich 2020/21 als Dramaturgin und Drehbuchautorin an der "Masterschool Drehbuch" in Berlin. Seitdem taucht sie parallel zu ihrer Regiearbeit auch immer tiefer in den Kosmos des fiktionalen Schreibens für TV-Serien und Spielfilme ein.

Mit viel Gespür für zwischenmenschliche Beziehungen und die verschiedensten Persönlichkeiten vor der Kamera, hat Anne sich in ihrer Arbeit als Regisseurin zunächst auf Dokumentarfilme und authentisches Storytelling spezialisiert.

Seit Beginn des Studiums an der HFF führte sie jedoch auch bei diversen fiktiven Kurzspielfilmen Regie und Kamera. Des Weiteren dreht Anne seit 2012 Werbefilme mit einem besonderen Fokus auf die Inszenierung von Kindern.

Ihre Filme wurden auf Festivals wie den Filmfestspielen von Venedig und Cannes, dem Camerimage, dem Filmfestival Montreal, dem Internationalen Dokumentarfilmfestival München, dem New Yorker Tribeca und den Internationalen Filmfestspielen Berlin gezeigt und ausgezeichnet.

Ausbildung

2000-12 Studium der (Dokumentarfilm-) Regie & Ästhetische Bildgestaltung an der Hochschule für Fernsehen & Film München

2005 KODAK Cinematography Masterclass in Budapest

2014 Documentary Campus Masterclass

2020 Weiterbildung als Dramaturgin, fiktionale Drehbuchautorin & Creative Producerin @ Masterschool Drehbuch Berlin

2020/21 Weiterbildung als Drehbuchautorin für Serien @ Masterschool Drehbuch Berlin

Kommerzielle Arbeiten / Werbung

cewe fotobuch, knappschafft, die techniker, mobiliar, swiss re, ubs, tchibo, porsche, mercedes, deichmann / elefanten schuhe, hipp, deutsche fernsehlotterie, zdf, braun

Videolinks für inszenierte Werbung mit Kindern:

<https://vimeo.com/manage/videos/498753060>

<https://vimeo.com/manage/videos/253297567>

<https://vimeo.com/manage/videos/253292808>

<https://vimeo.com/manage/videos/253295937>

<https://vimeo.com/manage/videos/221268934>

<https://vimeo.com/manage/videos/315962601>

<https://vimeo.com/manage/videos/315960553>

<https://vimeo.com/manage/videos/315955984>

<https://vimeo.com/manage/videos/315958648>

Arbeit am Set in weiteren Funktionen

1999 Regiehospitantz bei „The Black Rider“ @ Residenztheater München, Regie: Andreas Kriegenburg

2000-2005 Script Continuity & Regieassi bei diversen Kurzfilmen

2004 Kameraassistentz bei „Kammerflimmern“, Kinofilm, Regie: Hendrik Hölzemann

2005 Making Of + Kameraassistentz bei „Das Parfum“, Kinofilm Regie: Tom Tykwer

2007 Making Of + Kameraassistentz bei „The International“, Kinofilm, Regie: Tom Tykwer

ARBEIT ALS DREHBUCHAUTORIN

2022 Co-Autorin für die sechsteilige Serie BUSHIDO RESET, RTL+

2022 Co-Autorin für die sechsteilige Serie GREENPEACE INSIDE, SKY

In Entwicklung: fiktionale sechsteilige Miniserie über Kinderarmut

FILMOGRAPHIE (AUSWAHL)

FOKUS FIKTIONALE ARBEITEN

REGIE

2004 FREUNDE Kurzspielfilm, 11 Min.

2001 SHOOTING Kurzspielfilm, 7 min

Venedig 2002 (Besondere Erwähnung der Jury)

Shocking Shorts (Filmfest München) 2002

Kurzfilmfest Pathos Theater München 2002 (Fuji-Preis)

Internationales Filmfest Moskau 2002

2001 ALLE VÖGLEIN SIND SCHON DA, Animation, 2 Min.

Spotlight-Festival Ravensburg 2003

21st International Short Film Festival Berlin 2005

KAMERA

2014 LARS & JONATHAN: A FRIENDSHIP, Kurzfilm, Regie: Amy Barrett

2007 IM PRINZIP Kurzspielfilm, Regie: Benjamin Cantu

Max Ophüls Preis Saarbrücken 2008

Cinéma du Réel Paris 2008

TV-Ausstrahlung auf ARTE im April 2008

2006 SIEBEN TAGE SONNTAG Kinospielefilm, Regie: N. Laupert

Welturaufführung auf dem Filmfest München 2007 (Mentor Award)

Filmfestival Biberach (Lobende Erwähnung), 37. Internationales Filmfestival Rotterdam 2007

43. Solothurner Filmtage 2007, Internationales Filmfestival Istanbul 2008

New York Tribeca Filmfestival 2008, Kinostart am 05.02.2009

2003 SO FUCKING WHAT Kurzspielfilm, Regie: Nils Bökamp

2003 ANNAOTTOANNA Kurzspielfilm, Regie: Clemens Pichler

Internationales Festival der Filmhochschulen, München 2003, Max-Ophüls-Preis Saarbrücken 2004

Internationales Filmfest Rotterdam, Internationales Filmfest Clermont-Ferrand

Bild-Kunst Experimentalfilm Biennale Köln 2004 (Bild-Kunst Förderpreis),

Kurzfilmrolle "Next Generation" Cannes (Export Union), Camerimage Lodz 2004

AUSWAHL DOKUMENTARISCHE ARBEITEN (Regie & Kamera)

2016 DON'T DRESS TO KILL

Dokumentarische Serie

2013 IT'S NOT ABOUT FAME

Dokumentarfilm, 80 min

Im Wettbewerb beim Achtung Berlin Filmfestival 2014

nominiert für die beste Kamera 2014 beim Frauenfilmfestival Dortmund

2009 Street Art - The Ephemeral Revolution

Dokumentarfilm für ARTE Kultur, 58 min

TV Premiere im März 2010

Crossing Europe Filmfestival April 2010

Szolnok Fine Arts Filmfestival September 2010

(best documentary)

nominiert für die beste Kamera 2010 beim

Frauenfilmfestival Dortmund

2008 MAMBO

Dokumentarfilm, 58 min

Milano Filmfestival 2009

2005 DER SCHEIN DER DINGE

Dokumentarfilm, 47 min

International DOK.fest München 2005

International Filmfest Montréal 2006

DocMarket Thessaloniki 2006

International Film Festival of Fine Arts Szolnok 2006

TV Ausstrahlung 3SAT / Sept.2007 & ZDF / Sept. 2008